

Herren Bezirksliga

TSV Hüttlingen : SC Unterschneidheim
Samstag, 01.10.2022, 19:00 Uhr

TSV Hüttlingen verliert knapp gegen SC Unterschneidheim

Ausgelassene Stimmung herrschte am Samstagabend, als das Schlussspiel Freißmann / Braun nach 4 Stunden Spielzeit den Matchball für die Gäste des SC Unterschneidheim im Match der Herren Bezirksliga verwandelte. Bittere Mienen gab es dagegen beim Heimteam TSV Hüttlingen, welches eine 7:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 29:39) hinnehmen musste. Matchwinner war an diesem Tag Stefan Braun, der seine zwei Einzel und auch das Doppel siegreich gestaltete. Durch diesen, trotz 2 Ersatzspielern errungenen Sieg hat die Gastmannschaft nach dem 2. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 2:2.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Obwohl Müller / Kraus fast aussichtslos mit 0:2-Sätzen zurücklagen, kämpften sie sich gegen Hauber / Balzer zurück ins Spiel und gewannen die Partie noch im Entscheidungssatz. Was ein Spielverlauf! 2:3 endete das Doppel zwischen Haas / Gross und Freißmann / Braun aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Einen knappen Erfolg feierten wenig später indessen Merkle / Starz beim 3:2 gegen Baum / Stengel, mit dem sie einen Punkt für ihre Mannschaft beisteuerten. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzel. 2:3 endete das im Vorhinein bereits als fifty-fifty-Partie zu erwartende Einzel zwischen Andreas Müller und Stefan Braun aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Völlig ungefährdet war dagegen der Sieg von Jürgen Haas gegen Martin Freißmann nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:7, 6:11, 11:9, 11:6 nicht verloren. Beim Stand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Wenige Chancen hatte dagegen dann Christian Merkle bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Otto Baum, obwohl das Spiel im Vorhinein als eher ausgeglichene Partie eingeschätzt werden konnte. Fast verloren schien derweil das Spiel von Timo Starz gegen Klaus Hauber, als es zwischenzeitlich 0:2 hieß. Am Ende hatte Timo Starz jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte mit 19:21, 6:11, 11:3, 11:8, 11:8. Einen langen Atem hatten die Spieler im ersten Satz, der erst nach 40 Ballwechseln endete. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an der Reihe. Glücklicherweise über seinen Fünf-Satz-Sieg gegen Thomas Balzer war der Gastgeber Alex Kraus, galt die Partie doch im Vorfeld auf dem Papier als Partie auf Augenhöhe. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Dietmar Gross beim letztendlich klaren 0:3 gegen Peter Stengel. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Hüttlingen und SC Unterschneidheim. Andreas Müller kam mit der Spielweise von Martin Freißmann am Tisch gut zu Recht und musste letztlich lediglich einen Satz verloren geben. Die Partie, in die er auf dem Papier als deutlicher Außenseiter gegangen war, endete mit einem 3:1-Erfolg. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Stefan Braun konnte Jürgen Haas anschließend den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Bei der 1:3-Niederlage gegen Klaus Hauber hatte Christian Merkle nur im ersten Satz eine Chance. Der neue Zwischenstand war 6:6. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Timo Starz seinem Gegner Otto Baum letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich werden. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Lange mit Peter Stengel kämpfen musste Alex Kraus, bis er seinen Kontrahenten mit 12:10, 11:3, 8:11, 9:11, 11:8 niedergerungen hatte. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Thomas Balzer wurden Dietmar Gross hingegen unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um

alles. Zwischenzeitlich konnten Müller / Kraus zwar einen Satz gewinnen, verloren dann das Spiel gegen Freißmann / Braun aber trotzdem klar mit 1:3. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Glücklicherweise fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Nach diesem Ergebnis weist der TSV Hüttlingen nun ein Punktekonto von 1:5 Punkten auf, während der SC Unterschneidheim vor dem nächsten Spiel, das am 15.10.2022 gegen den SC Hermaringen ansteht, 2:2 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TSV Hüttlingen bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 08.10.2022 gegen den SV Zang.

Statistik:

TSV Hüttlingen

Doppel: Müller / Kraus 1:1, Haas / Gross 0:1, Merkle / Starz 1:0

Einzel: A. Müller 1:1, J. Haas 1:1, C. Merkle 0:2, T. Starz 1:1, A. Kraus 2:0, D. Gross 0:2

SC Unterschneidheim

Doppel: Freißmann / Braun 2:0, Hauber / Balzer 0:1, Baum / Stengel 0:1

Einzel: M. Freißmann 0:2, S. Braun 2:0, K. Hauber 1:1, O. Baum 2:0, P. Stengel 1:1, T. Balzer 1:1